

27.01.2012 - 08:47 Uhr

## Zweckverband Grosse Kulturbetriebe Kanton Luzern: Projektstart Neue Theater-Infrastruktur Luzern NTI

Luzern (ots) -

Stadt und Kanton Luzern wollen auch in Zukunft im Raum Luzern die Grundlagen für ein vielseitiges Theaterangebot in mehreren Sparten mit regionaler Verankerung und mit internationaler Ausstrahlung bereitstellen. Diesem Anspruch genügt die vorhandene Theater-Infrastruktur nicht mehr. Daher sollen das Theaterangebot im Raum Luzern überdacht und die Theater-Infrastruktur in Luzern bis 2020 den veränderten Bedürfnissen angepasst werden.

Im Juni 2011 haben der Stadtrat und der Regierungsrat dem Zweckverband Grosse Kulturbetriebe Kanton Luzern den Auftrag erteilt, zusammen mit den relevanten Partnern Luzerner Theater, Luzerner Sinfonieorchester, Lucerne Festival, Kultur- und Kongresszentrum Luzern KKL sowie mit der professionellen Freien Szene (act) die Vorarbeiten für die Projektierung einer neuen Theater-Infrastruktur (NTI) zu leisten. Diese sollen in den Strategie- bzw. Planungsbericht von Stadt und Kanton zur Kulturförderung der nächsten Jahre einfließen.

Räumliche und strukturelle Bedürfnisse erfassen

Eine wichtige Voraussetzung für einen künstlerisch erfolgreichen und wirtschaftlich effizienten Betrieb bilden die räumlichen und infrastrukturellen Bedingungen. Der infrastrukturelle Erneuerungsbedarf am Luzerner Theater ist objektiv gegeben und erkannt. In enger Zusammenarbeit mit den relevanten Partnern werden im Rahmen des Projekts Neue Theaterinfrastruktur Luzern NTI die räumlichen und strukturellen Bedürfnisse der Projektpartner erfasst und ein integriertes Konzept erarbeitet.

Per Januar 2012 hat der Zweckverband den Projektauftrag präzisiert und als Projektleiterin Stephanie Witschi eingesetzt. Der Zweckverband Grosse Kulturbetriebe Kanton Luzern von Kanton und Stadt Luzern ist gemäss Kulturförderungsgesetz und statuarischem Auftrag unter anderem zuständig für die Gewährleistung des Bestandes und der Weiterentwicklung des Luzerner Theaters und des Luzerner Sinfonieorchesters.

Projektleitung

Stephanie Witschi (Jg. 75) wurde vom Zweckverband Grosse Kulturbetriebe Kanton Luzern als Projektleiterin eingesetzt. Die studierte Germanistin (im Nebenfach Betriebswirtschaftslehre) absolvierte den Executive Master of Arts Administration an der Universität Zürich und arbeitete in den letzten drei Jahren als Projektleiterin der Direktion am Luzerner Theater und als Mitarbeiterin des künstlerischen Betriebsbüros. Sie ist mit der Welt des Theaters und mit der jüngeren Luzerner Theatergeschichte theoretisch und praktisch gut vertraut.

Kontakt:

Regierungsrat Reto Wyss  
Bildungs- und Kulturdirektor Kanton Luzern  
Tel.: +41/41'228'52'03  
(erreichbar Freitag, 27. Januar 2012 von 12 bis 13 Uhr)  
E-Mail: reto.wyss@lu.ch

Stephanie Witschi  
Projektleiterin Zweckverband Grosse Kulturbetriebe Kanton Luzern  
Bahnhofstrasse 18  
6002 Luzern  
Tel.: +41/41/228'59'70  
(erreichbar Freitag, 27. Januar 2012 von 10 bis 12 Uhr)  
E-Mail: stephanie.witschi@lu.ch

